

Wien, d. 18. März 1866



Mein Ehrenrath Freund
 darf ich darf wieder die
 alten Geyßloymen seit befalligen
 die eines Zula von 18. März
 zu schreiben! Zügelnd wieder
 wenigsten auch für Euch Allen
 freundliche Hilferufen wieder
 meine Krankheit, die ich
 schon vor längerer Zeit für mich
 Allen! Fastlich darf ich wieder
 wenn mich nicht wenige Zula
 schreiben die besten Wünsche
 schreiben wie dies, und allen die
 haben. Mein freundlichen
 Brief von 2^{te} Jan. noch ist in
 bestand, aber hat ich noch
 künzlig, da ich mich über
 Enkel-Exkurs, der noch von
 20^{te} Che. über die Krankheits-

rationes - und stoudfolgende
Rechtmaass - Kräfte verlor,
mit uns zur sehr heutzutage
wagte. Glücklicherweise
meiner treulichsten Kräfte Dr.
Lieberger nach allem An-
sehen der Erwartung das
Wohl wichtig zu kommen.

Mit besten, innigsten Wünschen
für dich und deine Lieben,
nach dein größter Kräfte und
Reichtum dich von nothwendigen
Anforderungen

Alfred Meyer





[Faint, illegible handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the page.]